



**Departement für Finanzen und Gemeinden Graubünden**  
**Departament da finanzas e vischnancas dal Grischun**  
**Dipartimento delle finanze e dei comuni dei Grigioni**

---

# **Budget 2009 des Kantons Graubünden**

**Medienorientierung**  
**Chur, 3. Oktober 2008**



## Die Eckwerte zum Budget 2009

	Rechnung 2007	Budget 2008	Budget 2009	Abweichung vom Vorjahresbudget	
	Mio. Franken	Mio. Franken	Mio. Franken	Mio. Franken	%
<b>Laufende Rechnung</b>					
Aufwand	2'334.2	2'449.7	2'407.8	-41.9	-1.7
Ertrag	2'384.3	2'505.6	2'421.1	-84.5	-3.4
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>50.1</b>	<b>55.9</b>	<b>13.3</b>	<b>-42.6</b>	<b>-76.2</b>
<b>Investitionsrechnung</b>					
Ausgaben	389.9	421.0	422.9	1.9	0.5
Einnahmen	204.9	216.5	201.0	-15.5	-7.2
<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>185.0</b>	<b>204.5</b>	<b>221.9</b>	<b>17.4</b>	<b>8.5</b>
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>307.8</b>	<b>259.2</b>	<b>178.4</b>	<b>-80.8</b>	<b>-31.2</b>
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>122.8</b>	<b>54.7</b>	<b>-43.5</b>	<b>-98.2</b>	<b>-179.4</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	<b>166.4%</b>	<b>126.8%</b>	<b>80.4%</b>	-	-

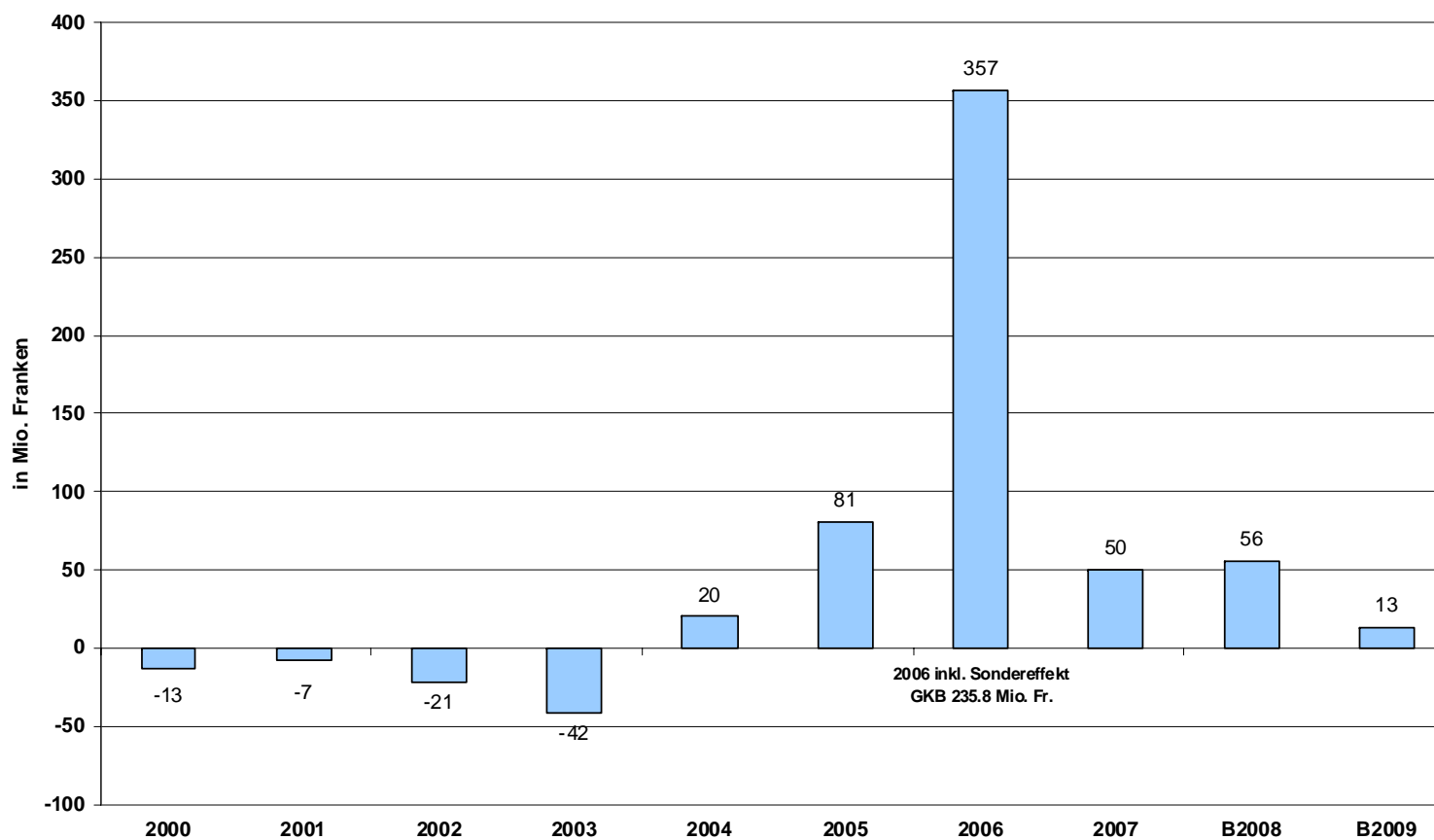


## Wichtiges im Überblick: Trotz Finanzkrise ein gutes Budget

- **Konjunktur 2009: Abkühlung, aber dennoch Wachstum von 1.3%, Teuerung unter 2%**
- **Laufende Rechnung: Überschuss von rund 13 Mio. Franken**
  - Finanzplan eingehalten
  - trotz Steuersenkungen von über 100 Mio. Franken
  - trotz höherem Personalaufwand
- **Investitionsrechnung: deutlich höhere Nettoinvestitionen**
  - wegen tieferer Beiträge (NFA)
  - grösster Zuwachs bei Hochbauten
  - nicht mehr alle Investitionen aus Eigenmitteln finanziert
- **Eigenkapital: kann nochmals gesteigert werden**
  - wichtig wegen Ertragsausfällen (Steuern)
  - Mehrbelastungen (Regierungsprogramm, Bündner NFA)

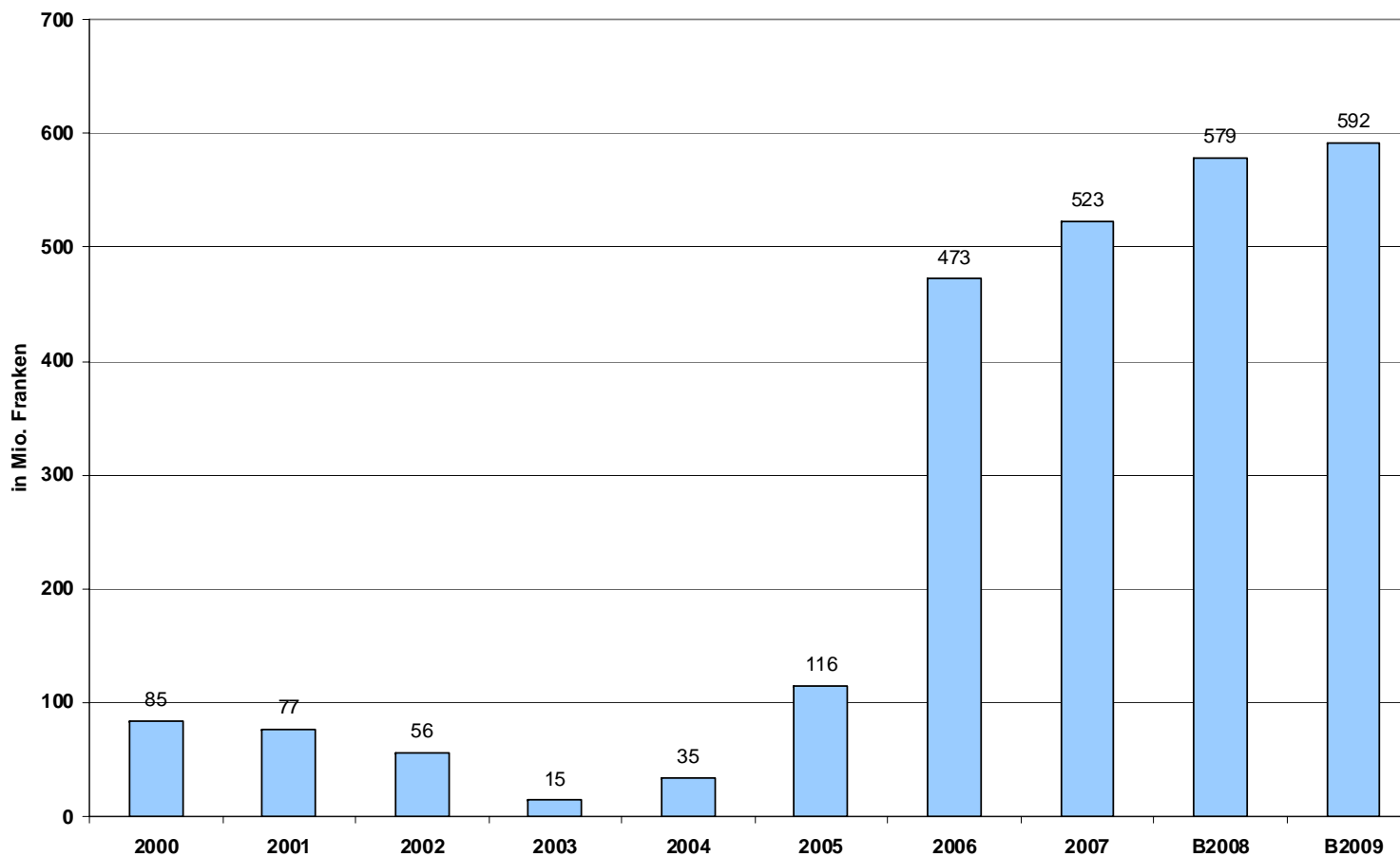


## Saldo Laufende Rechnung: 2009 erneut ein Überschuss



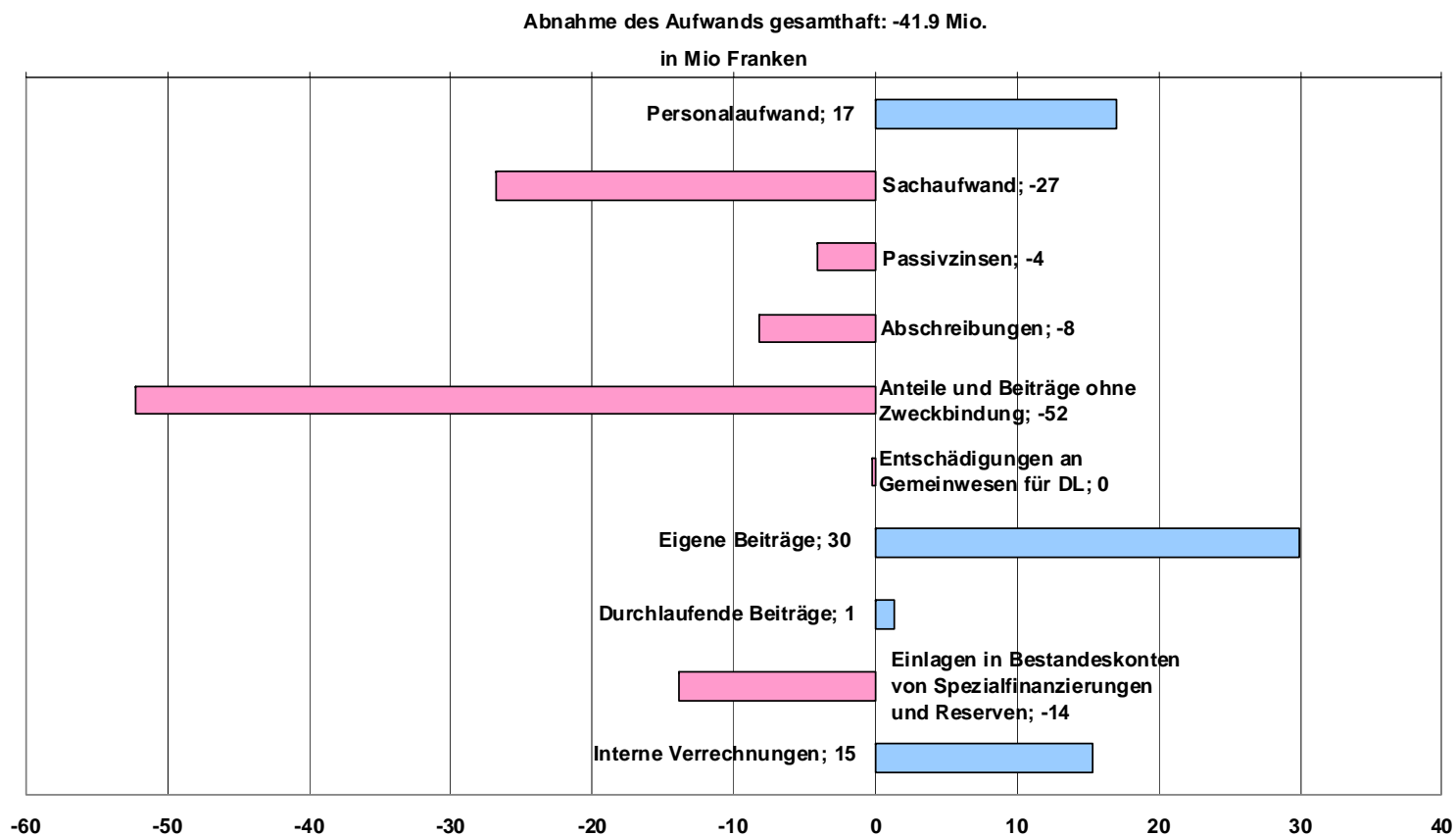


## Sehr gute Eigenkapitalbasis von rund 600 Mio. Franken



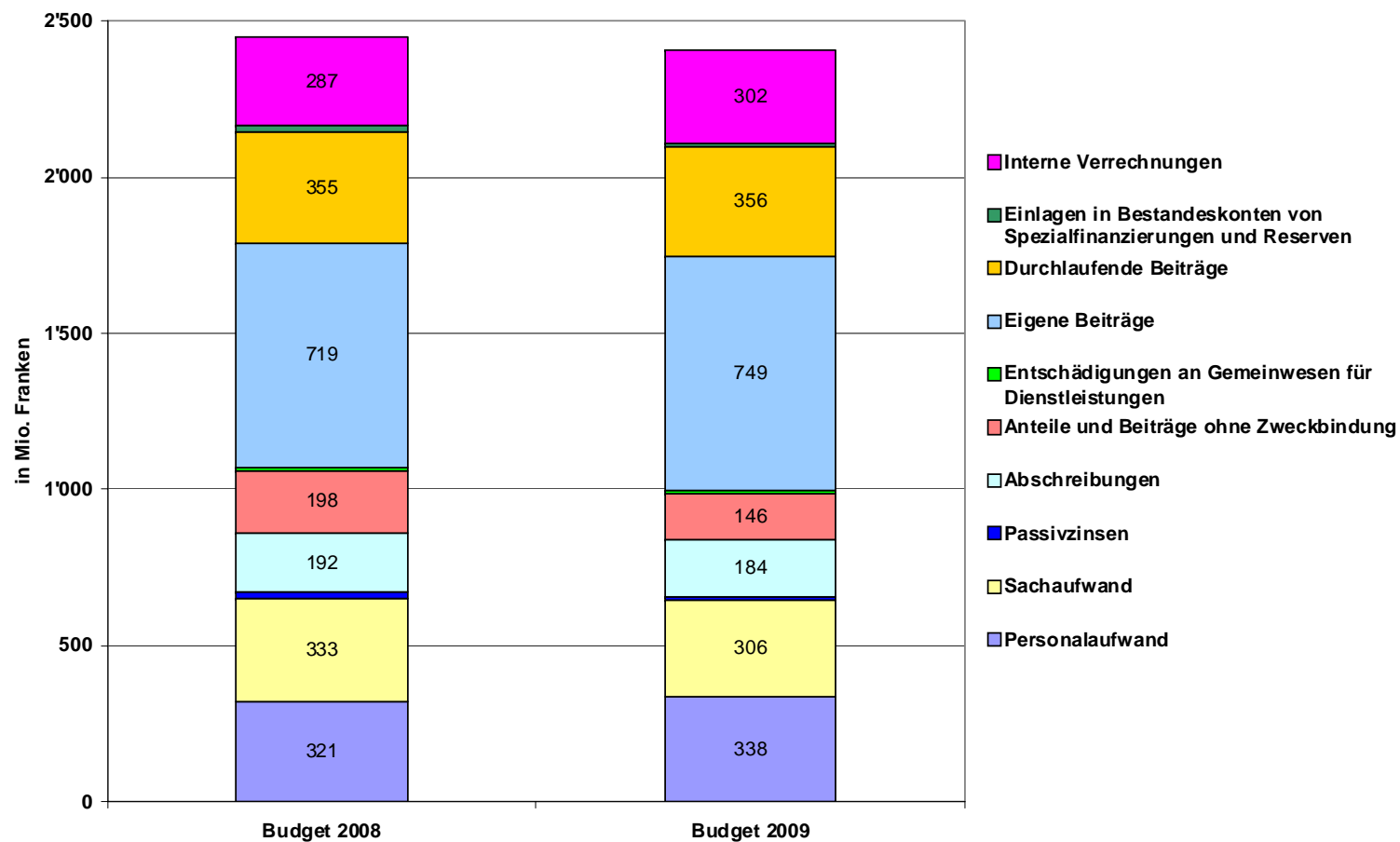


## Aufwand 2009 zu 2008: Rückgang um 42 Mio. Franken



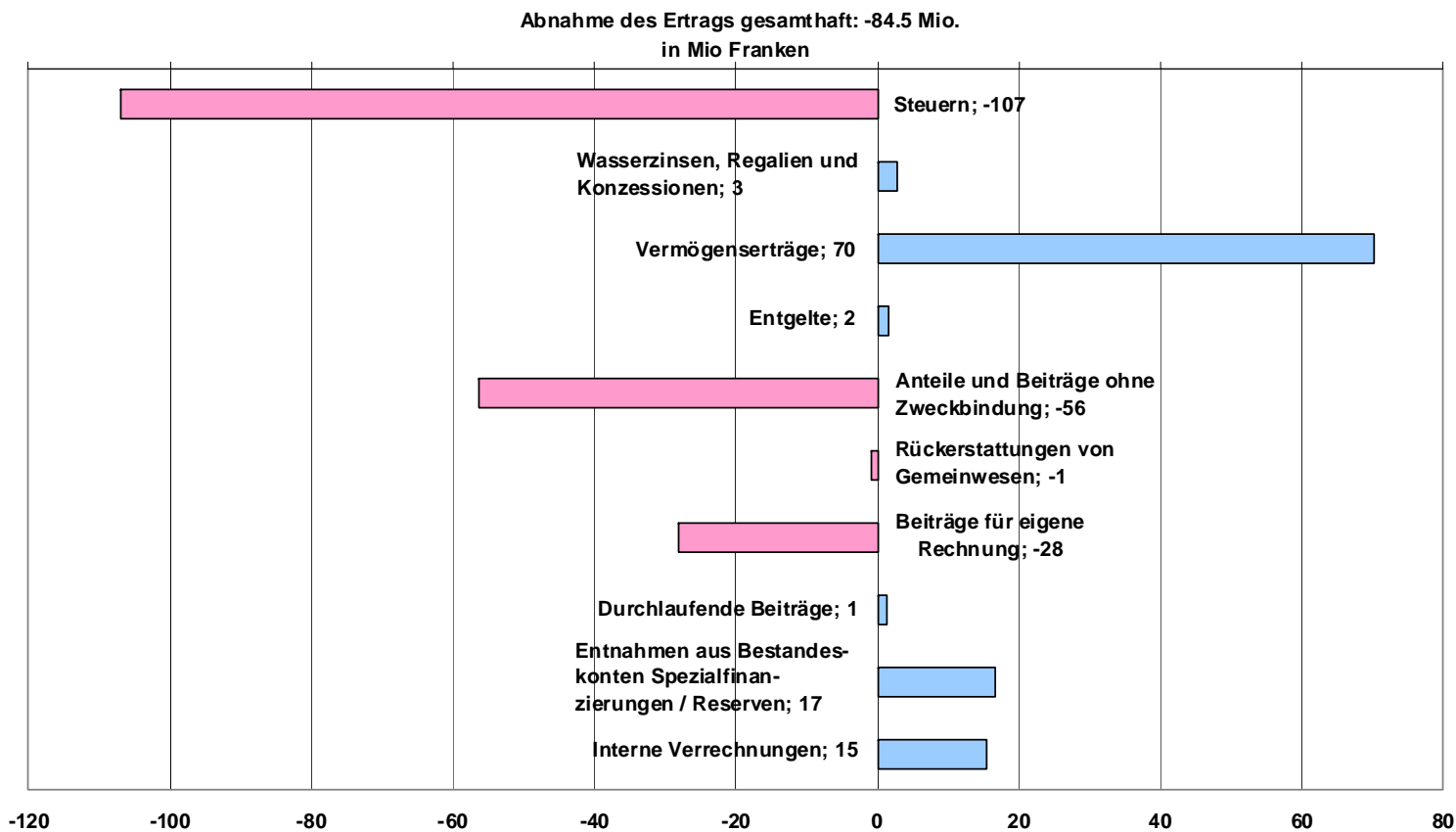


## Struktur des staatlichen Aufwands: fast die Hälfte Beiträge





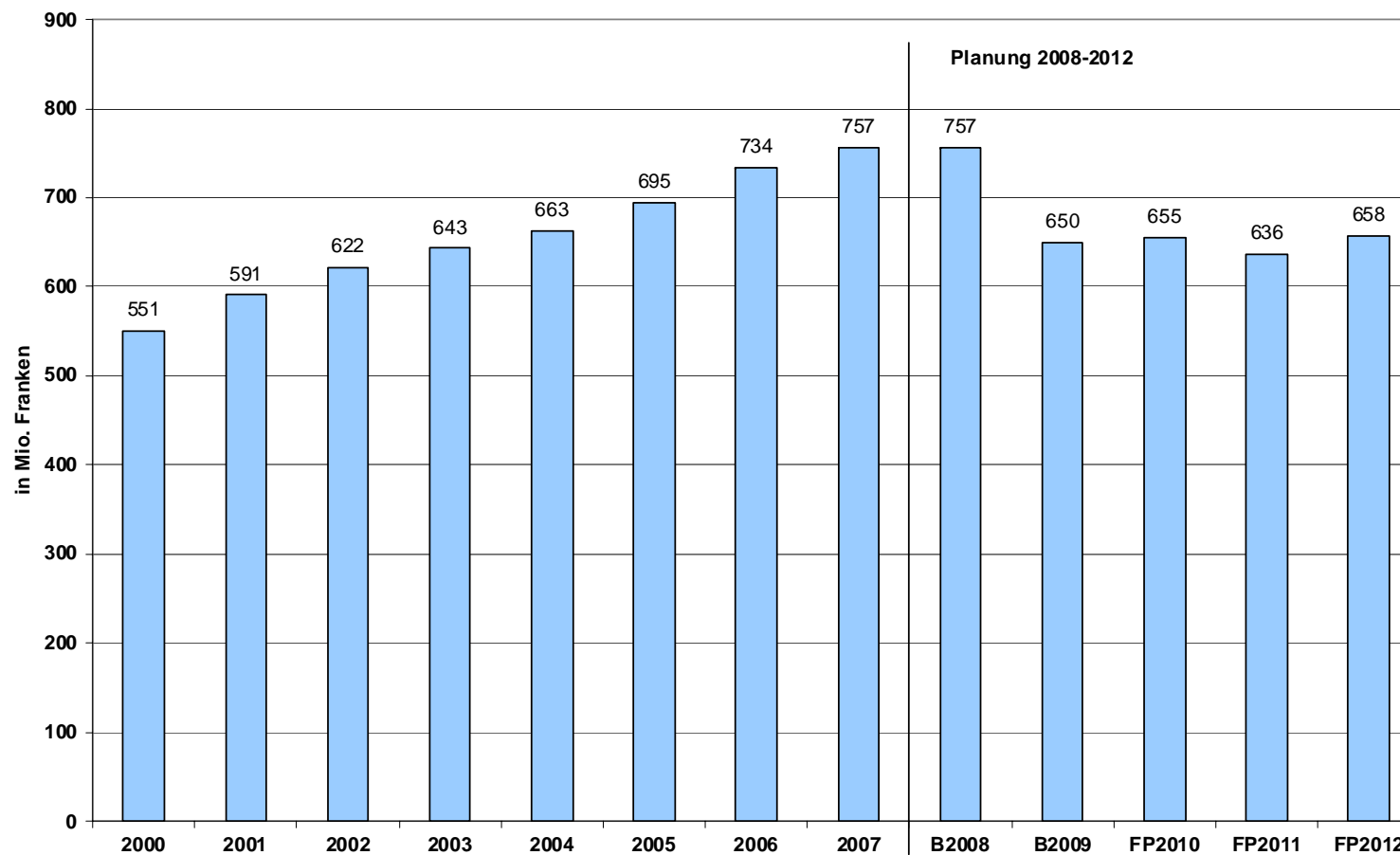
## Ertrag 2009 zu 2008: Rückgang um 85 Mio. Franken





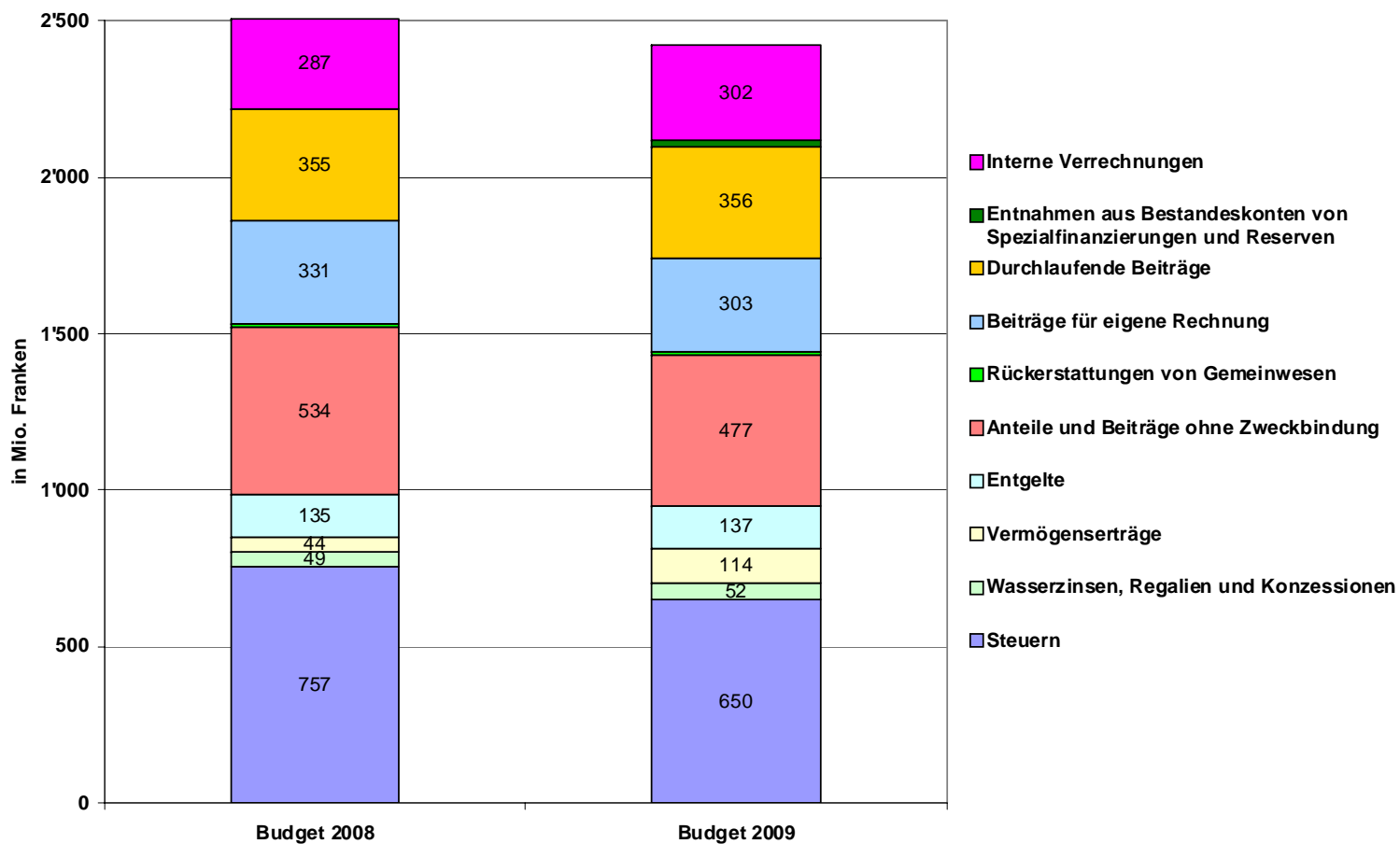


## Kantonssteuern: Steuererleichterungen wirken ab 2009



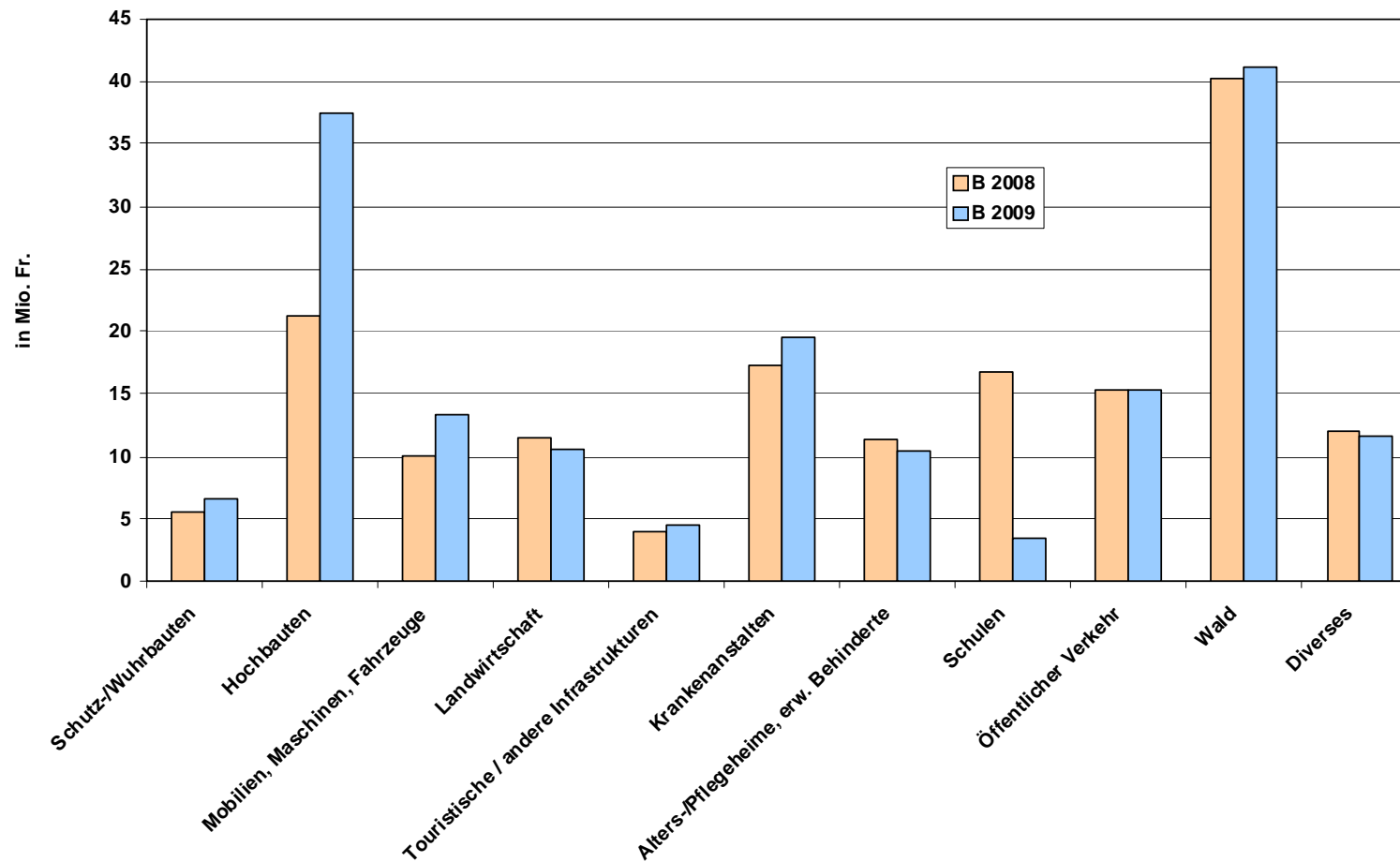


## Struktur der staatlichen Erträge: Steueranteil 27% (VJ 30%)



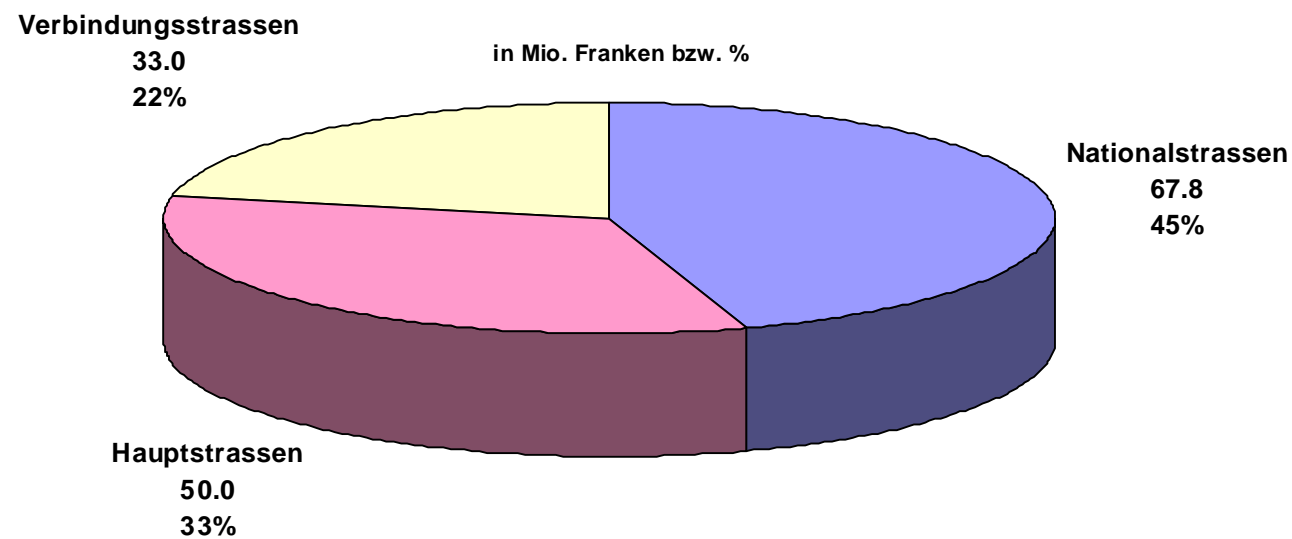


## Investitionen 2009 (ohne Strassen): Mehrausgaben für Hochbauten





## Investitionen 2009 Strassen: Ausbau für 150 Mio. Franken





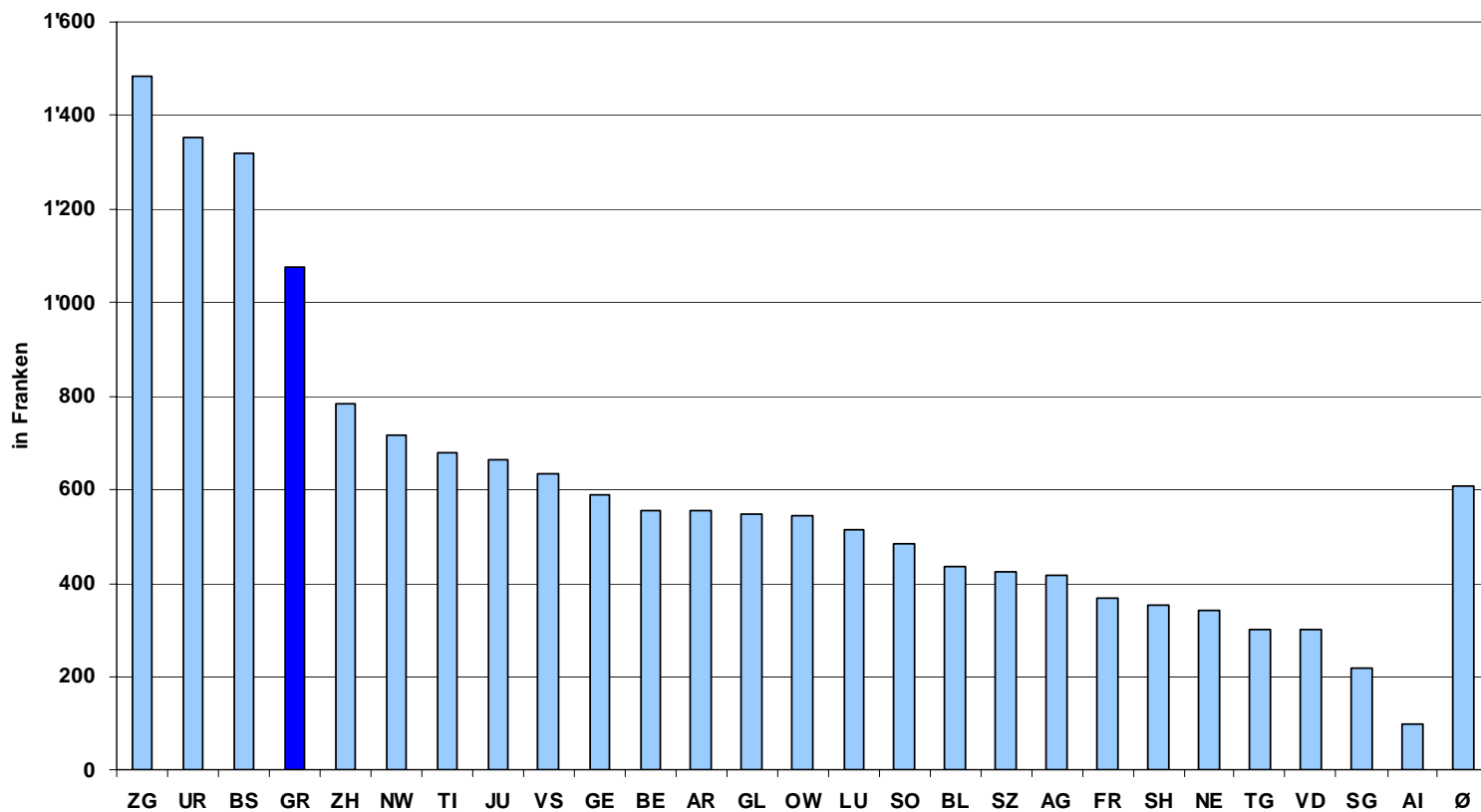
## Investitionen 2009: die zehn grössten Vorhaben (Sachgüter)

	Vorhaben	Bereich	Betrag 2009 (Mio. Fr.)
1	Ausbau Nationalstrassen (A13, Prättigau)	Strassen	67.8
2	Sanierung Bündner Kantonsschule	Hochbauten	18.6
3	Ausbau Hauptstrasse Julier, Maloja	Strassen	16.5
4	Ausbau Hauptstrasse Oberalp	Strassen	13.6
5	Erwerb Grossratsgebäude	Hochbauten	8.8
6	Ausbau Verb.strasse zur Engadiner-/Malojastrasse	Strassen	8.5
7	Sicherheitsfunknetz POLYCOM	Mob. / Masch.	7.0
8	Ausbau Hauptstrasse Engadin	Strassen	6.3
9	Anschaffungen / Projekte EDV	Mob. / Masch.	4.5
10	Mediothek / Hörsaal PHGR	Hochbauten	4.0



## Pro-Kopf-Investitionsausgaben im nationalen Vergleich

Nettoinvestitionen pro Einwohner (Budget 2007)



Quelle: Kredithandbuch Schweizer Kantone, Credit Suisse, 2007)



## Ausblick 2010-2012

- **Konjunkturelle Abkühlung setzt sich fort**
- **Finanzkrise als grosser Unsicherheitsfaktor**
- **Sinkende Steuererträge**
- **Höherer Aufwand im Sozial- und im Gesundheitsbereich**
- **Hoher Investitionsbedarf (u. a. verschiedene Hochbauprojekte)**
- **Gute Eigenkapitalbasis**



## **Weitere Auskünfte zum Budget 2009**

**Regierungsrat Dr. Martin Schmid, Telefon 081 257 32 01**  
**Vorsteher des Departements für Finanzen und Gemeinden**

**Andrea Seifert, Telefon 081 257 33 01**  
**Vorsteher der Finanzverwaltung**





Departement für Finanzen und Gemeinden Graubünden  
Departament da finanzas e vischnancas dal Grischun  
Dipartimento delle finanze e dei comuni dei Grigioni

---

**Besten Dank für Ihr Interesse**

